

# SCHACHEXPRESS

FV Schach e.V. im BSVB e.V. – Saison 44      2002//2003 - Ausgabe 1



Unser Ehrenmitglied Sepp Thürnau  
hat uns für immer verlassen.

## Sepp Thürnau

BSG SEL/Alcatel

\* 31. Januar 1923      † 23. September 2002

Viele Jahre war Sepp Thürnau als 1. und 2. Vorsitzender  
sowie als Spielleiter der Fachvereinigung Schach tätig.

Wir werden ihn sehr vermissen.

**Präsidium des BSVB – Vorstand der FV Schach**

Die Beerdigung fand bereits am Montag, den 30.09.2002 auf  
dem Heidefriedhof Alt-Mariendorf, Reißbeckstraße 14 statt.



Rd.1		Vorschau				
IBM zurückgez.	:	ACCSB/ZIB		SG Wiheil	:	IBM zurückgez
SG Bund	4,5:1,5	B.Bank	Di 29.10.18.00	BVG Helmholtz	:	SEL/Alcatel
BA Tempelhof	1,5:4,5	SG Wiheil	Mi 30.10.18.00	SV Nashuatec	:	BA Tempelhof
SV Senat	4,0:2,0	BVG Helmholtz	Mi 30.10.18.30	ACCSB/ZIB	:	SG Bund
SEL/Alcatel	4,0:2,0	SV Nashuatec	Mi 30.10.18.15	B.Bank	:	SV Senat

1.	SG Wiheil		1	1	-	-	4,5:1,5	3
2.	SG Bund		1	1	-	-	4,5:1,5	3
3.	SV Senat		1	1	-	-	4,0:2,0	3
4.	SEL/Alcatel		1	1	-	-	4,0:2,0	3
5.	SV Nashuatec	BM	1	-	-	1	2,0:4,0	0
6.	BVG Helmholtz	N	1	-	-	1	2,0:4,0	0
7.	BA Tempelhof		1	-	-	1	1,5:4,5	0
8.	Berliner Bank	N	1	-	-	1	1,5:4,5	0
9.	ACCSB/ZIB		-	-	-	-	-,-,-,-	0
10.	IBM		Absteiger					

**SG Bund 4,5 : 1,5 Berliner Bank**

104	Schnabel	0,5 : 0,5	Haenisch	102	Die SG Bund mit einem guten Saisonstart, was ja nicht immer in den letzten Jahren gelang. Gewann man doch gegen einen Gegner der sicher nicht in`s obere Drittel gehört. Die Bänker nach einem Jahr Abstinenz wieder in der Landesliga und man wird wieder nach unten sehen müssen.
106	Heuer	1,0 : 0,0	Schmidt	103	
107	Jonas	1,0 : 0,0	Duester	105	
108	Dr.Schmidbauer	1,0 : 0,0	Dumuschat	107	
109	Dr.Wirth	1,0 : 0,0	Tschoepe	108	
206	Altenkirch	0,0 : 1,0	Pfeiffer	109	

**BA Tempelhof 1,5 : 4,5 SG Wiheil**

102	Simon	0,0 : 1,0	Rabiega	101	Der Vizemeister mit einem klaren Sieg gegen BAT und bereits an der Spitze der Tabelle, vor allem hat man etwas für die Brettunkte getan, ist man doch Vize geworden mit 0,5 Brettunkte Rückstand. BAT nicht mit der besten Aufstellung angetreten, warum auch immer.
105	Fietz	0,0 : 1,0	Brameyer	104	
201	Walther	0,0 : 1,0	Reich,Prof.Dr.	106	
202	Wießner	0,5 : 0,5	Peuker	107	
207	Baranowsky	0,0 : 1,0	Janik	108	
208	Mandelkow	1,0 : 0,0	Gebigke	204	

**SV Senat 4,0 : 2,0 BVG Helmholtz**

104	Holzapfel	0,0 : 1,0	Dr.Welz	101	Senat auch nicht mit der Top-Aufstellung, aber es hat gereicht. Will man vielleicht in diesem Jahr von Beginn an um den Titel spielen? Die BVG vorne gut mitgespielt leider doch hinten eingebrochen. Man wird sich akklimatisieren und die nötigen Punkte holen und auch für die eine oder andere Überraschung sorgen.
105	Albrecht	1,0 : 0,0	Stippekoohl	103	
108	Günther	0,5 : 0,5	Schulz	104	
109	Pikovski	0,5 : 0,5	Alberg	105	
110	Hahlbohm	1,0 : 0,0	Ficass	205	
111	Mack-Kater	1,0 : 0,0	Schumacher	206	

**SEL/Alcatel 4,0 : 2,0 SV Nashuatec**

103	Maxion	1,0 : 0,0	Lüders	101	Der Meister stolperte gleich zu Beginn und ist bereits jetzt in Zugzwang. Keine Mannschaft in der LL hatte sich so enorm verstärkt um dann gleich zu straucheln. Allerdings es sind noch 7 Spiele und es ist noch nicht aller Tage Abend. SEL auf einem guten Weg und ich dachte schon in Tempelhof ist man etwas Müde.
104	Baumbach, Dr.	0,5 : 0,5	Schilow	102	
202	Escher	0,0 : 1,0	Bilek	104	
203	Röblitz	0,5 : 0,5	Solljou	111	
205	Klotzsche	0,5 : 0,5	Hohn	112	
208	Hoffmann	1,0 : 0,0	Barnack	113	

## Rd.1

UBA 1	4,5:1,5	SG Schering 2	Di 29.10. 18.00	SG Schering 2	:	SV Senat 3
SG Bund 2	3,5:2,5	BVG Helmholtz 2	Di 29.10. 17.30	SV Allianz 1	:	SG Wiheil 2
SV Justitia 1	2,5:3,5	SK Gillette 1	Di 29.10. 18.00	SV DeTeWe 1	:	SV Justitia 1
SG Wiheil 2	4,0:2,0	SV DeTeWe 1	Mi 30.10. 19.00	SK Gillette 1	:	SG Bund 2
SV Senat 3	4,0:2,0	SV Allianz 1	Di 29.10. 18.00	BVG Helmholtz 2	:	UBA 1

## Vorschau

1. UBA 1	1	1	-	-	4,5:1,5	3
2. SG Wiheil 2	N	1	1	-	-	4,0:2,0
3. SV Senat 3	N	1	1	-	-	4,0:2,0
4. SK Gillette 1	P	1	1	-	-	3,5:2,5
5. SG Bund 2		1	1	-	-	3,5:2,5
6. BVG Helmholtz 2		1	-	-	1	2,5:3,5
7. SV Justitia 1		1	-	-	1	2,5:3,5
8. SV Allianz 1		1	-	-	1	2,0:4,0
9. SV DeTeWe	A	1	-	-	1	2,0:4,0
10. SG Schering 2		1	-	-	1	1,5:4,5

**SG Wiheil 2 4,0 : 2,0 SV DeTeWe 1**

201 Sabrowski	0,0 : 1,0	Neumann	103
202 Rennoch	1,0 : 0,0	Gruener	108
203 Strehlow	0,5 : 0,5	Berlin	110
205 Schroeder-W	0,5 : 0,5	Walz	112
207 Groeling	1,0 : 0,0	Widemann	201
208 Neumann	1,0 : 0,0	Jacob	205

**DeTeWe setzt die Talfahrt fort. Kaum abgestiegen, setzt es** schon wieder eine Niederlage. Das ist bitter, zumal der Gegner gerade den Aufstieg aus der B-Klasse geschafft hat. Allerdings konnte DeTeWe auch nicht in Bestbesetzung antreten – sie müssen sich jedoch steigern, um an der Tabellenspitze ein Wörtchen mitreden zu können. Wiheil hat hingegen einen optimalen Start erwischt – so kann es sicher weitergehen.

**SV Justitia 1 2,5 : 3,5 SK Gillette 1**

101 Schmialek	-	+ GM Kalinitschew	101
102 Hankow	0,0 : 1,0	FM v.Herman	103
103 Kühne	0,5 : 0,5	Plesse	105
106 Winterhalter	0,5 : 0,5	Schargarodskij	204
107 Lange	0,5 : 0,5	Gärtner	209
108 Lösche	1,0 : 0,0	Baldus	210

**Vor dem Spiel stand es nach ELO-Punkten 10131 : 13370 - das** macht im Schnitt schlappe 540 Punkte Differenz pro Brett ! Dennoch quälte sich der haushohe Favorit nur zu einem Minimal-Sieg gegen die im letzten Jahr beinahe abgestiegene Justitia. Sicher zählen am Ende nur die Punkte, aber mit dem Kader hatte ich von Gillette schon einen Angriff auf die Rekordmarke, die bei 49,5 Brettpunkten liegt (Bund 2 – Saison 1994/95), erwartet.

**SG Bund 2 3,5 : 2,5 BVG Helmholtz 2**

201 Piersig	0,5 : 0,5	Allgaier	201
202 Puhlmann	0,5 : 0,5	Göbel	202
205 Dr.Trebbin	0,5 : 0,5	Weiss	203
208 Göhringer	0,0 : 1,0	Hirche	204
209 Diwisch	1,0 : 0,0	Amann	207
210 Hoffbauer	1,0 : 0,0	Mildenberger	303

**Eine Spitzenbegegnung gleich in der 1. Runde. Alles war sehr** ausgeglichen, und die Entscheidung fiel am letzten Brett, wo es Jörg Hoffbauer gelang, den Routinier Hans Mildenberger zu bezwingen. Trotz dieser Auftaktniederlage wird mit dem Staffelsieger der letzten Saison auf jeden Fall zu rechnen sein.

**SV Senat 3 4,0 : 2,0 SV Allianz 1**

301 Kroutikov	0,0 : 1,0	Lorenz	102
303 Kuhne	0,5 : 0,5	Dr.Paschkowski	105
306 Lieske	1,0 : 0,0	Pelzer	106
309 Prey	1,0 : 0,0	Findeisen	107
310 Eretè	0,5 : 0,5	Scherer	108
312 Löhning	1,0 : 0,0	Leickhardt	207

Arkadi Kroutikov konnte in seinem ersten Spiel für seine neue BSG keine Bäume ausreißen, dafür holten seine Mannschaftskameraden für ihn die Kastanien aus dem Feuer und sicherten dem Senat den Sieg. Wenn die Allianz an den hinteren Brettern genauso erfolgreich spielt wie oben, dann kann da eine gute Saison werden.

**UBA 1 4,5 : 1,5 Schering 2**

102 Stark	+	- Hamann	201
103 Frank	1,0 : 0,0	Fiedler	202
104 Fleischmann	0,0 : 1,0	Gerke	203
105 Beisswanger	1,0 : 0,0	Wehrmann	205
106 Pischner	0,5 : 0,5	Hartmann	206
107 Diewitz	+	- unbesetzt	

**Gleich zwei Punkte schenkte Schering den Gastgebern – war** das eine “milde Gabe” zum Saisonbeginn oder ein Resultat des frühen Spielbeginns bei der UBA – schließlich muß man schon um 17 Uhr am Bismarckplatz antreten ? Für UBA ein glänzender Saisonstart, denn in den letzten 4 Jahren konnten sie frühestens in Runde 4 den ersten Saisonsieg einfahren..

Rd.1			Vorschau			
SV Senat 2	2,5:3,5	SG Schering 1	Di 29.10. 18.00	SG Schering	:	SV Osrám 1
ACCSB/ZIB 2	2,0:4,0	SG Bund 3	Do 31.10. 17.30	IBM 2	:	SG Bund
SK Gillette 2	4,5:0,5	BEWAG 1	Mi 30.10. 18.30	BA Tempelhof 2	:	SK Gillette 2
SG Bund 4	2,0:4,0	BA Tempelhof 2	Do 31.10. 18.00	BEWAG 1	:	ACCSB/ZIB 2
SV Osrám 1	6,0:0,0	n.a. IBM 2	Di 29.10. 18.00	SG Bund 4	:	SV Senat 2

1.	SV Osrám 1	1	1	-	-	6,0:0,0	3
2.	SK Gillette 2	N	1	1	-	4,5:0,5	3
3.	BA Tempelhof 2	1	1	-	-	4,0:2,0	3
4.	SG Bund 3	1	1	-	-	4,0:2,0	3
5.	SG Schering 1	A	1	1	-	3,5:2,5	3
6.	SV Senat 2	1	-	-	1	2,5:3,5	0
7.	ACCSB/ZIB 2	1	-	-	1	2,0:4,0	0
8.	SG Bund 4	1	-	-	1	2,0:4,0	0
9.	BEWAG 1	1	-	-	1	0,5:4,5	0
10.	IBM 2	1	-	-	1	0,0:6,0	0

**SV OSRAM 1 6,0 : 0,0 IBM 2 kampflos**

101	Schlemmeyer	+	:	-	unbesetzt	Ob diese Anzahl der Brettpunkte den Aufstieg entscheidet?
102	Franke	+	:	-	unbesetzt	
104	Lanzendörfer	+	:	-	unbesetzt	
107	Dr.Genz	+	:	-	unbesetzt	
108	Riess	+	:	-	unbesetzt	
109	John	+	:	-	unbesetzt	

**ACCSB/ZIB 2 2,0 : 4,0 SG Bund 3**

203	Burghardt	0,0 : 1,0	Ahlberg	302	Die Dritte von Bund mit einem guten Saisonauftakt, will man
206	Martin	0,0 : 1,0	Kliesch	303	doch nichts mit dem unteren Drittel zu tun bekommen.
207	Oesterreich	1,0 : 0,0	Lange	308	ACCSB/ZIB stark ersatzgeschwächt was man wohl in den
208	Natter	0,5 : 0,5	Dr.Burmeister	309	kommenden Runden noch in den Griff bekommt.
210	Symann	0,0 : 1,0	Harwardt	310	
212	Hasic	0,5 : 0,5	Auersch-Saw.	311	

**SG Bund 4 2,0 : 4,0 BA Tempelhof 2**

401	Schmid	0,5 : 0,5	Sarre	203	BAT mit der Zweiten und nicht mit dem Besten aber für Bund
402	König	0,0 : 1,0	Körlin	205	gerade ausreichend. Allerdings bei BAT bemerkenswert, es wurde
406	Förster Dr.	0,0 : 1,0	Müller	209	kein Spiel verloren.
407	Scholz	0,5 : 0,5	Krenz	211	Erstaunlich bei Bund, das an den vorderen drei Brettern nur
408	Baesecke	0,5 : 0,5	Kasdorff	212	ein läppischer halber herausprang.
409	Theilig Dr.	0,5 : 0,5	Kral	214	

**SK Gillette 2 4,5 : 0,5 BEWAG 1**

202	Keskowski	+	:	-	Mejstrik M.	102	Schade, das die BEWAG nur zu viert kam, aber dafür recht
205	Falz	0,5 : 0,5	Falkenhahn	103	ordentlich kämpfte. Ein Mißgeschick an Brett 4 auf einmal war		
206	Schulz	1,0 : 0,0	Jutzenka	104	die Uhr weg, wobei der SF von der BEWAG noch drei und		
207	Hintze	1,0 : 0,0	Kornprobst	105	sein Gegenüber noch 40 Minuten hatte. Mit drei Minuten und eine		
208	Hoppe	1,0 : 0,0	Mejsrik V.	107	Figur weniger gab schließlich SF Kornprobst fairerweise auf und		
309	Tsynman	-	:	-	Knispel	208	man verzichtete auf einen Protest. Danke!!

**SV Senat 2 2,5 : 3,5 SG Schering 1**

203	Curic	1,0 : 0,0	Mattick	101	Wie in der A-1 auch hier der Favorit mit Startproblemen, aber
205	Marinovski	0,5 : 0,5	Mirnik	102	ausreichend. Bereits in der kommenden Runde das große
209	Mustapic	0,5 : 0,5	Voss	103	Spiel der beiden Favoriten Osrám – Schering. Aber auch danach
210	Wissell	0,0 : 1,0	Küfner	104	muß man immer noch den Einen oder Anderen im Auge behalten.
211	Nalezinski K.	0,0 : 1,0	Svreckek	106	
308	Barsch	0,5 : 0,5	Duric	109	

Rd.1		
SFB 1	4,0:2,0	B.Volksbank 1
SG Schering 3	3,0:3,0	SV Senat 4
B.Bank 2	2,0:4,0	SG Stern 66-1
SK Gillette 3	4,0:2,0	SV Dresdenia 1
SG Bund 5	1,5:4,5	SG Bund 7

Vorschau					
Mo28.10.	18.00	B.Volksbank 1	:	SG Bund 5	
Di 29.10.	18.00	SG Bund 7	:	SK Gillette 3	
Mo28.10.	18.00	SV Dresdenia	:	B.Bank 2	
Di 29.10.	18.00	SG Stern 66-1	:	SG Schering 3	
Mo28.10.	18.00	SV Senat 4	:	SFB 1	

1.	SG Bund 7	1	1	-	-	4,5:1,5	3
2.	SG Stern 66-1	A	1	1	-	4,0:2,0	3
3.	SK Gillette 3	N	1	1	-	4,0:2,0	3
4.	SFB 1	A	1	1	-	4,0:2,0	3
5.	SV Senat 4		1	-	1	3,0:3,0	1
6.	SG Schering 3	N	1	-	1	3,0:3,0	1
7.	B.Volksbank 1		1	-	-	2,0:4,0	0
8.	B.Bank 2		1	-	-	2,0:4,0	0
9.	SV Dresdenia 1		1	-	-	2,0:4,0	0
10.	SG Bund 5		1	-	-	1,5:4,5	0

### Zwei meiner drei Abstiegskandidaten holen Punkte bei den vermeintlichen Favoriten.

Meine völlig subjektiven Erwartungen für diese Saison:

Favoriten für den Aufstieg sind Gillette 3 und Senat 4. Im Mittelfeld sollten sich Berliner Bank 2, SFB 1, Bund 5, Bund 7 und Dresdenia 1 behaupten können. Den Abstieg werden Schering 3, Berliner Volksbank 1 und Stern 66 1 unter sich ausmachen.

<b>SG Schering 3</b>	<b>3,0 : 3,0 SV Senat 4</b>		
301	Warwell	1,0 : 0,0	Bogomolnyi 401
302	Tokguez	0,0 : 1,0	Fitzke 405
306	Guel	0,0 : 1,0	Kronshage 406
402	Koeppen	+ : -	Schulze 409
404	Rutecki	+ : -	Zaworka 410
405	Leuenberg	0,0 : 1,0	Getzuhn D. 504
<b>SG Bund 5</b>	<b>1,5 : 4,5 SG Bund 7</b>		
505	Wojtkowiak	0,0 : 1,0	Simon 701
506	Kroll E.	0,0 : 1,0	Dr. Augustat 705
507	Dr.Scharkowski	0,0 : 1,0	Fleischer 706
508	Dr.Kretschmar	0,5 : 0,5	Lüpke 707
510	Schröder	- : +	Schleusener 708
511	Michel	1,0 : 0,0	Bollweg 709
<b>SK Gillette 3</b>	<b>4,0 : 2,0 SV Dresdenia 1</b>		
303	Reiche A.	1,0 : 0,0	Lücke 102
304	Mielke	1,0 : 0,0	Schröter 103
305	Arndt	0,5 : 0,5	Böttger 104
306	Groch	0,5 : 0,5	Eppich 107
308	Schäfer	0,5 : 0,5	Stinner 109
406	Strate	0,5 : 0,5	Ollek 111
<b>Berl.Bank 2</b>	<b>2,0 : 4,0 SG Stern 66-1</b>		
201	Koch	- : +	Kysucan H. 102
204	Weise	0,0 : 1,0	Radjenovic 103
205	Mehnert	0,5 : 0,5	Boskovic 104
206	Hewig	0,5 : 0,5	Schelling 105
208	Frahm	0,0 : 1,0	Kysucan M. 106
302	Kogelboom	1,0 : 0,0	Arndt 201
<b>SFB 1</b>	<b>4,0 : 2,0 B.Volksbank 1</b>		
102	zum Winkel	1,0 : 0,0	Sorgenfrei 101
103	Schastok	1,0 : 0,0	Dr. Siewert 102
104	Kersten	0,0 : 1,0	Plenz 103
105	Saloga	+ : -	Liesenfeld 104
106	Schmidt	0,5 : 0,5	Ercivan 106
202	Zimnol	0,5 : 0,5	Szczygielski 109

So hat sich mein Favorit für den zweiten Aufstiegsplatz den Saisonstart sicher nicht gedacht. Auch mit 4 Brettem konnte man sich gegen einen der 3 Abstiegskandidaten noch einen Sieg ausrechnen. Aber die Überraschung an Brett 1 hat einen Strich durch diese Rechnung gemacht.

Der kleine Bruder schlägt den großen, insbesondere weil Bund 5 nicht ihre stärksten Spieler aufbieten konnte. Nach der Turnierordnung werden Bruderkämpfe an den Anfang der Saison gelegt. In der 2. Runde wartet auf Bund 7 mit Gillette 3 ein schwererer Brocken

Mein hoher Favorit auf den Gruppensieg verliert keine einzige Partie. Aber so ganz standesgemäß ist das Ergebnis nicht. Dresdenia wird es auch in der nächsten Runde schwer haben, da die Berliner Bank sicher ihren Fehlstart ausgleichen will.

Moralisch gestärkt durch einen kampflosen Punkt gewinnt ein vermeintlicher Abstiegskandidat drei wichtige Punkte gegen meinen Anwärter auf den undankbaren 3. Platz. Die 2. Runde bringt für Stern ein vorentscheidendes Spiel gegen einen Mitbewerber um den Klassenerhalt.

Erleichtert durch den geschenkten Punkt am Brett 4 schlägt SFB die Volksbank, allerdings weniger deutlich als befürchtet, Dank der tapferen Gegenwehr an den hinteren beiden Brettern. Die Volksbank wird es gegen Bund 5 nicht viel leichter haben und der SFB bekommt es mit dem etwas gestrauchelten Favoriten Senat zu tun.

Die Kommentare zu den Ergebnissen der Staffel B1 wurden verfasst von Uwe Pöhle. Beschwerden und Anregungen nehme ich gerne entgegen.

Insbesondere würde ich mich freuen, wenn mir Teilnehmer oder Spielbeobachter vor Ort direkt nach der nächsten Runde ihre Anmerkungen zum jeweiligen Spielverlauf mitteilen würden, damit ich diese mit einfließen lassen kann: e-mail [poehle@zib.de](mailto:poehle@zib.de), Tel. d: 841 85 241, p: 411 12 76, Fax 411 090 52.

Rd.1			Vorschau				
SG Bund 8	2,0:4,0	DB/BSW 1	Mi.30.10.	17.30	DB/BSW 1	:	SEL/Alcatel 2
BVG Helmholtz 3	3,5:2,5	SG Bund 6	Do.31.10.	18.00	D.Telekom 1	:	S.E.S.A. 1
SV Justitia 2	1,0:5,0	BSR 1	Di 29.10.	18.30	Rolls-Royce 1	:	SV Justitia 2
S.E.S.A. 1	3,5:2,5	Rolls-Royce 1	Mo28.10.	18.00	BSR 1	:	BVG Helmholtz 3
SEL/Alcatel 2	4,0:2,0	D.Telekom 1	Mi.30.10.	18.00	SG Bund 6	:	SG Bund 8

1.	BSR 1	1	1	-	-	5,0:1,0	3
2.	DB/BSW 1	1	1	-	-	4,0:2,0	3
3.	SEL/Alcatel 3	1	1	-	-	4,0:2,0	3
4.	S.E.S.A. 1	N	1	1	-	3,5:2,5	3
5.	BVG Helmholtz 3	N	1	1	-	3,5:2,5	3
6.	Rolls-Royce 1	A	1	-	-	2,5:3,5	0
7.	SG Bund 6	1	-	-	1	2,5:3,5	0
8.	SG Bund 8	1	-	-	1	2,0:4,0	0
9.	D.Telekom 1	1	-	-	1	2,0:4,0	0
10.	SV Justitia 2	1	-	-	1	1,0:5,0	0

**BVG Helmholtz3 3,5 : 2,5 SG Bund 6**

302	Damm	0,5 : 0,5	Dinius	602	In diesem Spiel entschieden wieder einmal die vereinlosen
305	Lengowski	0,5 : 0,5	Langner	603	Spieler und die BVG führte sich gut in dieser Klasse ein.
306	Lundfald	0,0 : 1,0	Krug	604	Allerdings sollte die BVG nicht in den Fehler verfallen,
307	Hermann	1,0 : 0,0	Voigt	605	die B-Klasse ist ein Selbstläufer. Bund mit einem Fehls tart,
309	Wuesthoff	1,0 : 0,0	Jach	608	wie doch einige Ihrer Mannschaften, im kommenden Spiel
315	Purmann	0,5 : 0,5	Junga	704	der Bruderkampf gegen die Achte.

**S.E.S.A.1 3,5 : 2,5 Rolls-Royce 1**

102	Thiele	0,5 : 0,5	Bock	103	Welch ein Auftakt für den Klassenneuling und dies gegen einen
103	Guder	1,0 : 0,0	Merz	104	nicht schlechten Absteiger. Dieser Sieg wird S.E.S.A. Mut
104	Kasper	+	- Wroblewski	105	für die weiteren Spiele geben. Der Absteiger mit Startproblemen
105	Paulick	1,0 : 0,0	Woeller	106	in der B-Klasse, aber das Potential sollte allemal ausreichend
106	Kutsche	0,0 : 1,0	Paris	107	sein für diese Klasse.
202	Andjelkovic	0,0 : 1,0	Meiners	108	

**SV Justitia 2 1,0 : 5,0 BSR 1**

201	Hahn G.	0,0 : 1,0	Busse	101	BSR bei weitem nicht mit dem Besten, umso überraschender
202	Spiewok S.	0,5 : 0,5	Lawiszus	105	die Höhe des Sieges. BSR nach dem Aderlass einer kompletten
203	Gerigk	0,0 : 1,0	Somin	106	Mannschaft lebt wieder und dies recht ordentlich.
204	Steiner	0,0 : 1,0	Jahn	204	Mit dieser Einstellung wird Justitia so seine Probleme in
207	Drazkowski	0,5 : 0,5	Barnekow	205	dieser Saison bekommen, aber es war erst der Start der Saison
209	Totzek	0,0 : 1,0	Horn A.	207	und es kann noch alles besser werden.

**SG Bund 8 2,0 : 4,0 DB/BSW 1**

804	Schlüter	0,5 : 0,5	Grahl	101	Bund musste erkennen, dass bei der DB einiges anders wurde.
805	Ernst	0,5 : 0,5	Dr.Strauß	102	Man hat sich recht gut verstärken können und wird wohl im
806	Koep-Kerstin	0,0 : 1,0	Thomas	103	Oberen Drittel landen.
807	Horst	0,0 : 1,0	Pitt	104	Ob sich der SF Koep-Kerstin das Schachspielen in Berlin
811	Mühlnickel	0,0 : 1,0	Clemens	106	einfacher vorgestellt hatte?
906	Welle	1,0 : 0,0	Grützmaker	205	

**SEL/Alcatel 2 4,0 : 2,0 D.Telekom 1**

204	Ritz	0,5 : 0,5	Weiser	101	Im Zentrum hatte Telekom nichts entgegen zu setzen und mußte,
207	Hilsberg,K.	0,5 : 0,5	Schilly	102	gegen einen der Favoriten eine Niederlage einstecken. SEL mit
209	Ketterling	1,0 : 0,0	Geike	103	einem wichtigen Sieg zu Beginn und nun strebt man sicher wieder
210	Goorsahye	1,0 : 0,0	Piotrowski	104	den Aufstieg an. Für die Männer der Telekom geht es auch in
303	Mülders	1,0 : 0,0	Beneke	105	dieser Saison nur um den Klassenerhalt, und dies bei zwei
304	Martens	0,0 : 1,0	Fischer	106	Absteigern.

Rd.1			Vorschau		
SG Schering 4	:	spielfrei		BSR 2	spielfrei
SK Gillette 4	1,5:4,5	SV Justitia 3	Do 29.10.18.00	D.Telekom 1	: SV Senat 6
SG Bund 9	4,0:2,0	SV Allianz 2	Mi 30.10.18.30	ACCSB/ZIB 2	: SG Bund 9
SV Senat 6	2,0:4,0	ACCSB/ZIB 3	Di 29.10.17.30	SV Allianz 2	: SK Gillette 4
BSR 2	4,5:1,5	D.Telekom 2	Mi 30.10.17.30	SV Justitia 3	: SG Schering 4

1.	SV Justitia 3	1	1	-	-	4,5:1,5	3	
2.	<u>BSR 2</u>	1	1	-	-	4,5:1,5	3	
3.	ACCSB/ZIB 3	1	1	-	-	4,0:2,0	3	
4.	SG Bund 9	1	1	-	-	4,0:2,0	3	
5.	SV Allianz 2	1	-	-	1	2,0:4,0	0	
6.	SV Senat 6	N	1	-	-	1	2,0:4,0	
7.	D.Telekom 2	1	-	-	1	1,5:4,5	0	
8.	<u>SK Gillette 4</u>	1	-	-	1	1,5:4,5	0	
9.	SG Schering 4	N	spielfrei					

**SV Senat 6 2,0 : 4,0 ACCSB/ZIB 3**

601	Hoellen	1,0 : 0,0	Freyberg	301
602	Alber	0,5 : 0,5	Block	302
604	Klaue	0,5 : 0,5	Kretzschmar	304
606	Bender	- : +	Templin	305
610	Schubert	0,0 : 1,0	Abdullaew	308
709	Gielow	0,0 : 1,0	Poehle	309

**Trotz des Punktgeschenks an Brett 4 war der Sieg für ZIB**

kein Selbstläufer. An Brett 6 brachte ein Turmeinsteller im Endspiel die Entscheidung, auch am 5. Brett war die Partie erst zu Ende, als eine Bauernumwandlung nicht mehr zu verhindern war. Dank eines frühen Remis an Brett 2 war dann die Entscheidung gefallen.

**BSR 2 4,5 : 1,5 D.Telekom 2**

201	Feda	0,0 : 1,0	Kathe	201
202	Berschadski	0,5 : 0,5	Neumann	204
203	Birke	1,0 : 0,0	Jagodzinski	205
206	Zobel	1,0 : 0,0	Regeler	206
208	Heldner	1,0 : 0,0	Markowski	207
209	Jabke	1,0 : 0,0	Pfeiffer	208

**Die BSR vermasselte der Telekom den Saisonauftakt gehörig.**

Nur am Spitzenbrett konnte der Gast mithalten, der Rest war eine klare Sache für die Männer in Orange, die in dieser Form sicher ein paar gewichtige Worte bei der Vergabe der Aufstiegsplätze mitreden können.

**SG Bund 9 4,0 : 2,0 SV Allianz 2**

901	Holz	0,0 : 1,0	v.Bergmann	201
902	Obal	1,0 : 0,0	Ilte	202
903	Wirth	+ : -	Wiese	203
904	Oezgen	0,5 : 0,5	Kaiser	204
907	Woller,K.H.	+ : -	Wegner	205
909	Woller,St.	0,5 : 0,5	Wendt	209

**Hier war der Weg von Treptow nach Dahlem so weit, daß 2**

Spieler unterwegs "verloren gingen". Der verbliebene Rest hatte es dann natürlich besonders schwer gegen Bund 9. Diese wußte ihre Chance zu nutzen und brachten sicher ihren ersten Saisonsieg unter Dach und Fach. Alle Gegner werden es ihnen jedoch nicht so leicht machen wie die Allianz.

**SK Gillette 4 1,5 : 4,5 SV Justitia 3**

403	Jacobs	0,0 : 1,0	Monjè A.	302
407	Maatz	0,0 : 1,0	Ansin	304
408	Koulaxouz.	0,0 : 1,0	Pontidis	305
505	Klatt	0,0 : 1,0	Jasper	307
509	Flint	0,5 : 0,5	Kiechle	308
514	Platow	1,0 : 0,0	Monjè U.	309

**Die neu formierte und frisch aufgestiegene 4. Mannschaft von**

Gillette mußte feststellen, daß in der C-Klasse doch ein schärferer Wind weht als in der D-Klasse : sie wurden vom Dritten der letzten Saison von den Brettern gefegt. An Brett 1 bis 4 gab es nichts zu holen, nur hinten konnte das Resultat einigermaßen erträglich gestaltet werden. Es scheint ein schweres Jahr für Gillette 4 zu werden, Justitia hingegen knüpft da an, wo sie im Mai aufgehört haben.



Rd.1			Vorschau		
SHV	:	spielfrei		Berliner Bank 3	spielfrei
SV DeTeWe 2	2,0:4,0	SEL/Alcatel 3	Do.31.10.18.30	SFB 2	: BSR 3
UBA 2	4,0:2,0	SV Osrām 2	Mo28.10.18.00	SV Senat 5	: UBA 2
BSR 3	2,0:4,0	SV Senat 5	Di. 29.10.18.00	SV Osrām 2	: SV DeTeWe 2
Berliner Bank 3	0,0:6,0	SFB 2	Do.31.10.18.00	SEL/Alcatel	: SHV 1

1.	SFB 2	1	1	-	-	6,0:0,0	3
2.	SEL/Alcatel 3	1	1	-	-	4,0:2,0	3
3.	SV Senat 5	N	1	1	-	4,0:2,0	3
4.	UBA 2	A	1	1	-	4,0:2,0	3
5.	SV Osrām 2		1	-	-	2,0:4,0	0
6.	SV DeTeWe 2	N	1	-	-	2,0:4,0	0
7.	BSR 3		1	-	-	2,0:4,0	0
8.	Berliner Bank 3	N	1	-	-	0,0:6,0	0
9.	SHV 1					spielfrei	

**Berl.Bank 3 0,0 : 6,0 SFB 2**

Kampflos

**UBA 2 4,0 : 2,0 SV OSRAM 2**

203	Wagner	0,0 : 1,0	Amon	202
205	Köhn	1,0 : 0,0	Neumann	203
206	Aller	1,0 : 0,0	Nehls	205
207	Pfeiffer	0,0 : 1,0	Schimmel	207
208	von Leitner	1,0 : 0,0	Großpietsch	212
209	Christochowitz	+	Üretmen	214

Welch ein Start für UBA und dann gleich beide Mannschaften. Immerhin hat man erreicht, dass sechs Bretter besetzt wurden, woran der Gegner letztendlich scheiterte um wenigstens einen Punkt einfahren zu können. In der nächsten Runde kann UBA den Beweis erbringen, dass dies keine Eintagsfliege war.

**BSR 3 2,0 : 4,0 SV Senat 5**

302	Cornel	0,0 : 1,0	Thomas	502
303	Seewald	0,0 : 1,0	Heß	505
304	Kroll W.	+	Plaschke	506
305	Kroll H.	0,0 : 1,0	v.Veen	507
306	Kurzweg	0,0 : 1,0	Kreuchauf	603
307	Groß	1,0 : 0,0	Heinemann	609

Senat zum Saisonstart in allen Klassen mit Probleme die Bretter zu besetzten. Hoffentlich läßt sich das alles noch beheben, hat man doch reichlich Spieler gemeldet. Für die BSR wird es sicher eine nicht ganz leichte Saison, allerdings gibt es nur einen Absteiger.

**DeTeWe 2 2,0 : 4,0 SEL/Alcatel 3**

201	Weitemeier	0,5 : 0,5	Busch	301
203	Muratovic	0,0 : 1,0	Klevenow, H.	302
207	Ehrenberger	-	+ Wolf	305
208	Schlittermann	1,0 : 0,0	Paulke	306
209	Rock	0,5 : 0,5	Schnürer	307
210	Lorch	0,0 : 1,0	Klevenow, U.	404

SEL mit alle drei Mannschaften TOP, sogar Schlitti war erstaunt wie stark die Tempelhofer antraten. Mit dieser Mannschaft kann man sicher um den Aufstieg mitspielen. Sollte DeTeWe das Problem der unbesetzten Bretter lösen können, hat man immer noch die Qualität um Oben mitspielen zu können.

**Änderungen – Ansetzungen – Spielorte**

**Termine**

B2	S.E.S.A. 1	Rd. 6	Di. 18.02.03	18.00
D2	S.E.S.A. 2	Rd.9	Di. 08.04.03	18.00

**Spielort**

<b>96</b>	<b>Berliner Volksbank</b>				
	Spielort/Spieltag	Budapester Str. 35	10787 Berlin	Montag	18.00

Rd.1			Vorschau			
SG Wiheil 3	2,5:1,5	SEL/Alcatel 4er-4	Mi 30.10. 17.30	SV Justitia 4	:	SEL/Alcatel 4er-4
BVG Britz 4er-1	2,5:1,5	SV Justitia 4	Mo28.10. 18.00	SV Senat 7	:	SG Wiheil 3
Rolls-Royce 4er-2	2,0:2,0	SV Senat 7	Fr 01.11. 18.00	BVG Britz 4er-1	:	Rolls-Royce 4er-2

1. SG Wiheil	N	1	1	-	-	2,5:1,5	3
<u>2. BVG Britz 4er-1</u>		<u>1</u>	<u>1</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>2,5:1,5</u>	<u>3</u>
3. SV Senat 7	N	1	-	1	-	2,0:2,0	1
4. Rolls-Royce 4er-2	N	1	-	1	-	2,0:2,0	1
5. SEL/Alcatel 4er-4	N	1	-	-	1	1,5:2,5	0
6. SV Justitia 4		1	-	-	1	1,5:2,5	0

**SG Wiheil 3 2,5 : 1,5 SEL/Alcatel 4-4er**

301	Großmann	- : +	Schopmans	401	Beide Mannschaften als neue Teams gestartet, mit dem
304	Mersmann	1,0 : 0,0	Bernecker	402	besseren Ende für den Favoriten. Allerdings gibt es ja
307	Weinberg	0,5 : 0,5	Linkermann	403	noch die Rückrunde.
309	Ulbrich	1,0 : 0,0	Schwarzbach	406	

**BVG Britz 1-4 2,5 : 1,5 SV Justitia 4**

101	Kühne	+ : -	Hoffmann	401	Wer gegen die "Alten" nicht alle Bretter besetzt hat das
102	Bibow	0,5 : 0,5	Dr.Seegmüller	402	punkten wohl nicht verdient. Allerdings ist dies ja erst
103	Kuczowicz	1,0 : 0,0	Dr.Rueß	406	der Auftakt zu einer langen Saison und man hat noch
106	Schröder	0,0 : 1,0	Burchards	409	oft die Möglichkeit zu punkten.

**RollsRoyce 2-4 2,0 : 2,0 SV Senat 7**

201	Woeller	0,0 : 1,0	Rudolph	704	Auch hier beide Mannschaften neu zusammengestellt, vorne
202	Fruhner	0,0 : 1,0	Tschirschwitz	705	mit klaren Verhältnissen für den Gast und hinten für den
203	Kussicke	1,0 : 0,0	Haibach	706	Gastgeber.
204	Haarmeyer	1,0 : 0,0	Flögel	707	

**Nachmeldungen und Ummeldungen**

Nashuatec Statusänderung				
106	Zarkovic	Danijela	1	2176 ab 9.12.02
SV Senat Nachmeldung				
109	Pikovski	Edgar	1	2115
110	Hahlbohm	Matthias	2	2155
111	Mack-Kater	Willy	1	1994
112 FM	Impris	Oleg	1	2200
SG Bund Nachmeldung				
112 FM	Darnstädt	Frank	2	2274
SV Allianz Nachmeldung				
110	Mathieu	Thomas Dr.	1	1900
BVG Helmholtz Nachmeldung				
210	Hoffmann	Rainer	2	2165
ACCSB/ZIB Nachmeldung				
212	Hasic	Mirza	2	1886
SV Osram Statusänderung				
106	Müller	Gerd	2	1872
S.E.S.A. Nachmeldung				
108	Schüle	Sven	2	1885
SG Bund Statusänderung				
915	Hansch	Klaus-Michael	2	1550
BSR Nachmeldung				
210	von Herman	Ulrich	1	1500
SV Osram Statusänderung				
201	Zivkovic	Vladimir	1	1957 ab 01.10.02
BSR Statusänderung				
307	Groß	Horst	2	1024
BSR Nachmeldung				
311	Rabenau	Stefan	1	1400
SFB Statusänderung				
202	Zimnol	Günther	2	1601
SK Gillette Nachmeldung				
514	Platow	Gerd	2	1595

Rd.1

BEWAG 2	4,0:0,0	SG Stern 4er-2
DB/BSW 2	3,5:0,5	S.E.S.A. 4er-2
SG Schering 4er-5	1,0:3,0	SK Gillette 5

Vorschau

Di 29.10.18.00	SG Stern 4er-2	:	SK Gillette 5
Mi 30.10.18.00	S.E.S.A. 4er-2	:	SG Schering 4er-5
Do.31.10.18.00	BEWAG 2	:	DB/BSW 2

1. BEWAG 2	1	1	-	-	4,0:0,0	3	
2. DB/BSW 2	1	1	-	-	3,5:0,5	3	
3. SK Gillette 5	N	1	1	-	-	3,0:1,0	3
4. SG Schering 4er-5	1	-	-	1	1,0:3,0	0	
5. S.E.S.A.4er-2	N	1	-	-	1	0,5:3,5	0
6. SG Stern 4er-2	1	-	-	1	0,0:4,0	0	

**BEWAG 2 4,0 : 0,0 SG Stern 4er-2**

201 Sternberg	1,0 : 0,0	Kowski	202
202 Rochler	1,0 : 0,0	Pieperhoff	203
203 Fieck	1,0 : 0,0	Govindarajalu	205
204 Dobinski	1,0 : 0,0	Lucke	206

**DB/BSW 2 3,5 : 0,5 S.E.S.A. 2**

201 Schneider	0,5 : 0,5	Wrosch	203
202 Niemann	1,0 : 0,0	Uskovic	204
203 Faude	1,0 : 0,0	Sauerland	205
204 Gödecke	+ : -	Meier	206

**Schering 5-4er 1,0 : 3,0 Gillette 5**

501 Koenig	- : +	Dippe	501
506 Bahlmann	0,0:1,0	Schnabel	503
507 Nawim	0,5:0,5	Baaske	507
508 Harre	0,5:0,5	Jähring	508

**Für Stern scheint es auch diesmal eine schwere Saison zu**

werden. Die Bewag sichert sich mit einem makellosen 4:0 die erste Pole-Position der Saison und muß gleich in der nächsten Runde gegen die ebenfalls gut gestartete DB beweisen, wieviel diese wert ist.

**Im dritten Jahr des Bestehens der BSG S.E.S.A. wird schon**

eine 2. Mannschaft gemeldet – das ist toll ! Gratulation und Willkommen für SESA 2 ! Geschenke werden an neue Teams jedoch auch in der D-Klasse nicht verteilt. So gab es erst einmal eine kräftige Schlappe gegen die DB 2, die in der letzten Saison ihr Debüt gab, dort Lehrgeld zahlen mußte und diesmal den ersten Mannschaftssieg in ihrer Geschichte einfahren konnte.

**Das Debüt von Gillette 5 verlief sehr erfolgreich. Das 3:1**

spricht eine deutliche Sprache, auch wenn unser Spielleiter am 1. Brett "arbeitslos" war. Schering wird es auch in dieser Saison nicht leicht haben, während Gillette sicher als ernstzunehmender Aufstiegs kandidat angesehen werden muß. Mit 5 Teams ist Gillette nun auch von der Anzahl der Mannschaften endgültig in In den Kreis der Großvereine eingetreten (Bund, Senat, Schering). Es bleibt zu hoffen, daß Jörg auf Dauer genug Helfer findet, die Ihn bei der Vereinsarbeit unterstützen werden.

## Mannschafts – Pokal 2002-2003

### Vorrunde

Die Auslosung erfolgte während der ML-Versammlung am 11.09.2002, die Lose zog der Mannschaftskapitän des amtierenden Meisters SV Nashuatec, SF Reinhard Müller.

1. Mi, 06.11.02 18:00	Bund	- SK Gillette (TV)
2. Mo, 04.11.02 18:00	Wiheil	- Justitia
3. Mi, 06.11.02 18:15	Berliner Bank	- SV OSRAM

### Achtelfinale

1. Mi, 27.11.02 17:30	DB/BSW	- Sieger Vorrunde Spiel 2
2. Do, 28.11.02 18:30	SFB	- Berliner Volksbank
3. Mi, 27.11.02 18:30	BA Tempelhof	- ZIB/ACCSB
4. Do, 28.11.02 18:00	SV Senat	- SEL/Alcatel
5. Mi, 27.11.02 18:00	Nashuatec	- Schering
6. Mi 27.11./Di 26.11. 18:15/18:00	Sieger Vorrunde Spiel 3	- Telekom
7. Mi, 27.11.02 18:00/19:00	Sieger Vorrunde Spiel 1	- Rolls-Royce
8. Mo, 25.11.02 18:00	BSR	- BVG Helmholtz

## 1.Runde am 02.10.2002 :

Paarungsliste der 1. Runde									
Tisch	Teilnehmer	TW Z	Punkte	-	Teilnehmer	TW Z	Punkte	Ergebnis	
1	Schmidt, Peter	2061	0	-	Fischer, Elmar	1579	0	1-0	
2	Neumann, Dieter	1575	0	-	Domingo, Miguel	2038	0	0-1	
3	Göbel, Wolfgang	2034	0	-	Kathe, Michael	1572	0	½-½	
4	Klemm, Manfred	1562	0	-	Stark, Wolfgang	2011	0	½-½	
5	Gärtner, Thomas	2002	0	-	Block, Marco	1549	0	1-0	
6	Schnürer, Werner	1543	0	-	Hohn, August	1987	0	0-1	
7	Allgaier, Erik	1979	0	-	Mildenberger, Hans	1542	0	1-0	
8	Jach, Bernd	1541	0	-	Burghardt, Michael	1975	0	0-1	
9	Fiedler, Wolfgang	1935	0	-	Alber, Roland	1541	0	1-0	
10	Kleinwächter, Manfre	1541	0	-	Hirche, Michael	1933	0	0-1	
11	Hankow, Bert-Jürgen	1932	0	-	Damm, Bernd	1540	0	0-1	
12	Mühlfellner, Richard	1530	0	-	Pfeiffer, Richard	1909	0	½-½	
13	Beisswanger, Wolf	1907	0	-	Koep-Kerstin, Werner	1524	0	1-0	
14	Mühlwinkel, Rüdiger	1522	0	-	Martin, Mario	1902	0	0-1	
15	Rabaev, Solomon	1900	0	-	Böttger, Bernd	1517	0	1-0	
16	Templin, Manfred	1508	0	-	Kliesch, Bernd-Walte	1888	0	½-½	
17	Barnack, Gerd	1861	0	-	Ercivan, Erdogan	1505	0	1-0	
18	Thies, Andreas	1503	0	-	König, Frank	1857	0	0-1	
19	Parrag, Sandor	1817	0	-	Barnekow, Peter	1502	0	1-0	
20	Theilig, Dr. Reinhar	1500	0	-	Gröling, Jürgen	1806	0	½-½	
21	Martens, Rolf	1765	0	-	Paris, Gerhard	1489	0	1-0	
22	Pöhle, Uwe	1487	0	-	Schilly, Hans-Joachi	1762	0	0-1	
23	Widemann, Anselm	1757	0	-	Jagodzinski, Michael	1459	0	0-1	
24	Bödicker, Horst	1456	0	-	Bock, Günter	1756	0	0-1	
25	Natter, Manfred	1753	0	-	Lengowski, Jörg-Uwe	1454	0	1-0	
26	Krug, Mathias	1448	0	-	Klevenow, Hellmut	1737	0	½-½	
27	Lösche, Wilfried	1733	0	-	Bielefeld, Dirk	1410	0	1-0	
28	Schöppe, Christian	1400	0	-	Enz, Hans	1711	0	0-1	
29	Merz, Dr. Rüdiger	1711	0	-	Ischebeck, Till	1400	0	1-0	
30	Rabenau, Stefan	1400	0	-	Hoffbauer, Jörg	1710	0	0-1	
31	Weiser, Bernd	1709	0	-	Schröder, Christian	1394	0	1-0	
32	Mikaeljan, Norik	1394	0	-	Spiewok, Siegfried	1693	0	0-1	
33	Geike, Eberhard	1687	0	-	Kaspera, Roman	1393	0	½-½	
34	Wust, Martin	1382	0	-	Feda, Abdullah	1679	0	0-1	
35	Somin, Anatolij	1675	0	-	Linkermann, Walter	1363	0	1-0	
36	Schöning, Ulrich von	1351	0	-	Piotrowski, Roger	1660	0	½-½	
37	Lins, Thomas	1653	0	-	Szczygielski, Fred	1342	0	1-0	
38	Jorcke, Wolfgang	1318	0	-	Riess, Bernhard	1652	0	0-1	
39	Wehrmann, Dieter	1640	0	-	Markowski, Gerhard	1312	0	1-0	
40	Pfeiffer, Klaus	1304	0	-	Siewert, Dr. Klaus-J	1634	0	0-1	
41	Harwardt, Michael	1631	0	-	Keshvari, Nima	1300	0	1-0	
42	Bahlmann, Frank	1243	0	-	Maatz, Lothar	1608	0	0-1	
43	Steiner, Jürgen	1590	0	-	Kemnitz, Wolfgang	1174	0	1-0	
44	Koenig, Klaus	1430	0	-	Kretschmar, Jan	1371	0	0-1	
45	Hänisch, Uwe	2262	0	-	Landskron, Hans-Günt	1510	0	-	
46	Ansin, Frederic	1450	0	-	Jonas, Bernhard	2159	0	-	
47	Schumacher, Gerhard	1872	0	-	Kiechle, Friedrich	1419	0	-	
48	Niehaus, Harald	1247	0	-	Symann, Fred	1665	0	-	
49	Mersmann, Till	1659	0	-	Groß, Horst	1024	0	-	

# ***BSR BLITZ HERBST***

## Die BSG-BSR lädt zum 1. Herbstblitz ein

**Wann:** Montag, den 11.11.2002 – 18.<sup>00</sup> Uhr

**Ort:** BSG – BSR, Forkenbeckstr.2; 4.Etage  
S-Bhf.Heidelberger Platz

**Modus:** 5 min. Blitz nach den aktuellen Blitzregeln  
Schweizer System, Rundenzahl offen je nach Teilnehmerzahl  
max.15 Runden

**Startgeld:** 2 EURO

**Preise:** 1.Platz = 25E.                      Prämiiert werden jeweils die besten drei unter  
2.Platz = 15E.                              1500 DWZ/ELO und über 1500 DWZ/ELO  
3.Platz = 10E.

- *Meldeschuß ist Montag der 04.11.2002 – 20.<sup>00</sup> Uhr beim Spielleiter*  
*eMail : [O.Jahn@nexgo.de](mailto:O.Jahn@nexgo.de)*  
*Tel. : 030/3754102*
- *Rauchverbot im Spielsaal*
- *Verpflegung ist vorhanden*

# ***SK Gillette 7. Schnellschachturnier am 07.12.2002***

Spielort: 12099 Berlin/Tempelhof  
Gillette , Oberlandstr. 75-84  
( Personalausweis ist mitzubringen )

Termin: Samstag, 07.12.2002

Beginn: 11.30 Uhr

Startgeld: 10.00 Euro

Teilnehmer: maximal 120

Modus: 20 Minuten Schnellpartien nach FIDE - Regel,  
7 Runden Schweizer System, Computerauslosung

beste Vereinslose, das  
heißt, nicht bei der FIDE  
bzw. beim BSV gemeldete.  
Nach Regel der FV Schach e.V.  
Betriebsschach

<b>Preise:</b>	1.Platz	250,-Euro	1.Platz	120,-Euro
	2.Platz	200,-Euro	2.Platz	80,-Euro
	3.Platz	150,-Euro	3.Platz	50,-Euro
	4.Platz	100,-Euro	4.Platz	30,-Euro
	5.Platz	50,-Euro		

Ratingpreis bis DWZ 2100 30,-Euro/25,-Euro

Ratingpreis bis DWZ 1900 30,-Euro/25,-Euro

Ratingpreis bis DWZ 1700 30,-Euro/25,-Euro

Sonderpreis bei mind. 3 Teilnehmer Damen 30,-Euro/25,-Euro

Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholz - Wertung über die Platzierung.

ca.20 Sachpreise werden mit Produkten unseres Hauses auch noch vergeben.

Für jeden Mitspieler gibt es ein kostenloses Mittagessen, so wie günstige Getränke.

**Voranmeldung** **Ist erforderlich** **bis zum 06.12.2002**  
Und Infos bei Jörg Dippe, Schöneweider Str. 20, 12055 Berlin  
030/685 9643  
[dippej@t-online.de](mailto:dippej@t-online.de)  
[jd@fvschach.de](mailto:jd@fvschach.de)